

Antwortenkatalog

Vergabestelle: Staatliche Hochbau- und Liegenschaftsverwaltung Mecklenburg-Vorpommern
Maßnahme: UVgO-VgV-Finanzministerium M-V
Vergabe: Lieferung von Strom für Abnahmestellen des Landes Mecklenburg-Vorpommern und
Einrichtungen des öffentlichen Rechts
Vergabe-Nr: 24VV001FM

Inhaltsverzeichnis

[ID: 74259] [Preisformel...](#)

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren

Ifd. Nummer A-1

Frage: *Betreff: »[ID: 74259] Preisformel ...«*
Inhalt: »wir haben die Unterlagen zur Ausschreibung mit der Vergabenummer 24VV001FM gesichtet und dabei keine Preisformel oder nähere Angaben über das angefragte Preismodell finden können. Diese ist hinsichtlich des großzügigen Photovoltaikanlagen-Zubaus und Verwendung der Eigenerzeugungsmengen wichtig zu bestimmen.«

Antwort: *Betreff: »AW: Preisformel ...«*
Inhalt: »

Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes sind generell noch keine Angaben zur Preisgestaltung zu machen, sowie Auftraggeberseitig noch kein LV, bzw. dezidierte Leistungsbeschreibung eingestellt.

Die bisherige Beschaffung des Landes M_V beruht auf dem Tranchenmodell.

Für alle Lose bestimmen sich die Strombeschaffungskosten für die zu liefernde Strommenge aus der Entwicklung der Börsenpreise EEX German Power Futures in Leipzig.

Der Strompreis S (ct/kWh) setzt sich aus einem Fixpreis C und Börsenpreisen zusammen.

In den Fixpreis C hat der Bieter seine gesamten Kosten einzukalkulieren, die für Strukturierung, Energiebeschaffung, Fahrplanabweichungen, Netznutzungs- und Bilanzkreismanagement, Kundenbetreuung, Abrechnung, Margen etc. anfallen.

Zusätzlich zum Strompreis S sind die Kosten für die Netznutzung und den Messstellenbetrieb, die Umlagen KWK-G, § 19 StromNEV, Offshore-Netzumlage sowie, Konzessionsabgabe, Stromsteuer und Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe in Rechnung zu stellen.

Auf Basis des Gesamtverbrauches je Los ist darüber hinaus das Verhältnis Baseload zu Peakload durch den Auftragnehmer zu ermitteln.

«